

## Im Kletterwald wuchsen sie über sich hinaus



Am wirklich allerletzten Sommertag 2020 unternahmen die 9b und die 9c eine Exkursion in den Kletterpark Weinsberg. Auf der fast einstündigen Zugfahrt konnten alle genug Energie für die halbstündige Bergwanderung zum Kletterpark sammeln. Entlang unzähliger Weinreben und mit fantastischem Blick auf die Burgruine Weibertreu gelangten alle zum Ziel. Nach erfolgter Sicherheitseinweisung ging es durch mehrere Parcours unterschiedlichster Schwierigkeitsgrade. Da außer uns nur eine kleine Gruppe angehender Sonderpädagogen vor Ort war, konnte (innerhalb der Kohorte) ohne Maske geklettert werden.

Durchweg fand das Suchen und Überwinden der vielfältigen körperlichen und auch geistigen Herausforderungen (z. B. gesicherter Sprung aus 13 m Höhe) Anklang. Dies wurde auch von den betreuenden Lehrkräften (sowohl aus dem Kletterpark, als auch vom Boden) mit Interesse verfolgt.

Der Kletterpark diente somit als außerschulischer Lernort (einer Art „Waldklassenzimmer“), welcher aber immens mehr Potential zur Umsetzung der Leitperspektiven (Stärkung der Persönlichkeit, Gemeinschaftsbildung) bietet als der Ort Schule selbst.

Der äußerst gelungene Ausflug lässt uns freudvoll auf weitere Aktivitäten blicken.